

Prüfungen

Der Lehrgang schließt mit einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung ab.

Zertifikat

Nach erfolgreicher Beendigung des Kurses erhalten Sie ein Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Sterilgutversorgung [DGSV®] mit der Tätigkeitsbezeichnung "Technische Sterilisationsassistentin/ Technischer Sterilisationsassistent mit erweiterter Aufgabenstellung".

Termine

- > 15.01.2024 - 19.01.2024
- > 29.01.2024 - 02.02.2024
- > 15.04.2024 - 19.04.2024

Teilnehmerbegrenzung

Keine

Preisinformation

Das 3-wöchige Seminar beläuft sich für externe Teilnehmer:innen auf einen Unkostenbeitrag von 1350.- € inkl. MwSt., ausführlichen Schulungsunterlagen und Prüfungsgebühren

Interne Teilnehmer*innen bezahlen einen Unkostenbeitrag von 1250.- € inkl. MwSt., ausführlichen Schulungsunterlagen und Prüfungsgebühren.

Anmeldung

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt über die unten angegebene Mailadresse.

Rücktritt

Der Rücktritt von einer verbindlich angemeldeten Teilnahme bedarf der Schriftform. Ohne schriftliche Rücktrittserklärung werden die vollen Kursgebühren in Rechnung gestellt. Bei Rücktritt innerhalb von 20 bis 7 Arbeitstagen vor Kursbeginn werden 20% der Teilnahmegebühren als Bearbeitungsgebühr berechnet. Danach und bei Nicht-Antritt sind die vollen Teilnahmegebühren zu entrichten. Bei Nennung eines Ersatzteilnehmers entfallen die Stornogebühren.



ID-Nummer: 20200905

Für diese Weiterbildung erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte.



Kliniken Ostalb

.....
Gesundheitsakademie Ostalb
Dalkinger Str. 22/1
73479 Ellwangen/Jagst

Ansprechpartnerin

Eva Kircher
Tel. 07961.881-3421
Mobil: 0172.6938936
Fax: 07961.881-3403
E-Mail: Eva.Kircher@kliniken-ostalb.de

www.kliniken-ostalb.de



Gesundheitsakademie Ostalb

.....
Fachkundelehrgang 2
Technische Sterilisations-
assistent*in mit erweiterter
Aufgabenstellung der DGSV

[Deutsche Gesellschaft für Sterilgutaufbereitung]

Sehr geehrte Teilnehmer*innen

Die Tätigkeit in einer Sterilisationsabteilung und der entsprechende Umgang mit Sterilgut, speziellen Materialien, Medizinprodukten und notwendigen Gerätschaften erfordern eine strukturierte Qualifizierung und einen zertifizierten Abschluss.

Der Lehrgang vermittelt den Teilnehmer*innen grundlegende Kenntnisse der Krankenhaushygiene, der Mikrobiologie, der verschiedenen Aufbereitungs- und Sterilisationsverfahren, Instrumentenkunde sowie Informationen zur Organisation der Sterilgutversorgung, zu Rechtsgrundlagen und zu Grundsätzen der Qualitätssicherung. Die Teilnehmer*innen werden dazu befähigt, relevante Hygieneaufgaben eigenverantwortlich in Gesundheitseinrichtungen auszuüben.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen der Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte [AEMP], die erhöhte Verantwortung als Teamleiter*in oder Schichtleiter*in haben oder in Zukunft übernehmen wollen.

Kursziel

Der erfolgreiche Abschluss des weiterführenden Lehrgangs befähigt Sie, den Gesamtprozess der Aufbereitung zu gestalten und Veränderungen anzupassen. Sie können die Prinzipien von Qualitätsmanagement umsetzen und agieren als Bindeglied zur AEMP-Leitung. Sie lernen Strategien um neue Mitarbeiter anzuleiten, zu begleiten und deren Leistung zu bewerten. Sie sind in der Lage die Verantwortung als Schichtleitung oder stellvertretende AEMPLEitung zu übernehmen.

Teilnahmevoraussetzungen

- › Erfolgreicher Abschluss des Fachkundelehrgangs I an einer von der DGSV® anerkannten Bildungsstätte
- › Praktische Tätigkeit in einer Aufbereitungseinheit von mindestens sechs Monaten
- › Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (entsprechend B2 Sprachniveau)

Kursinhalte

nach den Richtlinien der DGSV®

- › Bauliche und technische Grundlagen
- › Hygiene und Infektiologie
- › Desinfektions- und Hygieneplan
- › Instrumentenkunde und
- › Aufbereitungsmethoden
- › Gesetze und Normen zur Aufbereitung von Medizinprodukten
- › Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
- › Kommunikation, Konfliktmanagement
- › Anleitung, Förderung, Beurteilung
- › Einblicke in das Finanz- und Rechnungswesen
- › Organisation in der ZSVA, Personaleinsatz/ Dienstplanung
- › Reinigung und Desinfektion, Validierung
- › Sterilisation und Validierung
- › Qualitätsmanagement
- › Personaleinsatz / Dienstplangestaltung

Kurszeiten

- › 3 mal eine Blockwoche zu je 40 Unterrichtsstunden [Prüfungen inklusive]
- › Täglich von 9.00 - 16.15 Uhr [8 Unterrichtseinheiten]

Zulassung zur Prüfung

- › Nachweis der regelmäßigen Teilnahme am theoretischen Unterricht

- › Nachweis der 8-tägigen Hospitation
 - zwei Tage technischer Dienst/Hygiene
 - vier Tage OP-Abteilung/Anästhesie
 - zwei Tage Endoskopie/Pflegebereich

Diese müssen zwischen den beiden Theorieblöcken erbracht werden

- › Erfüllung der Praxisaufträge